Leistungsbewertung Sek II

Leistungsbewertungskriterien Deutsch

Schriftliche Leistungen:

- Anzahl der Klausuren im Halbjahr: 2 bzw. 1
- Die inhaltliche Qualität und schriftsprachliche Korrektheit entscheiden über die Note. Die Bewertungskriterien werden den Schüler:innen in mündlicher oder schriftlicher Form transparent gemacht.
- Es wird in Inhaltsleistung (Gewichtung i.d.R. 70%) und eine Darstellungsleistung (Gewichtung i.d.R. 30%) unterschieden.
- Die **Note „gut“** kann erteilt werden, wenn bezogen auf den Erwartungshorizont nahezu alle inhaltlich relevanten Faktoren der Aufgabenstellung benannt bzw. bearbeitet werden und – in der Regel – ausführlich dargestellt sind. Der Text ist sinntragend und aufgabenbezogen strukturiert.
- Die **Note „ausreichend“** kann erteilt werden, wenn bezogen auf den Erwartungshorizont annähernd die wichtigsten relevanten Faktoren der Aufgabenstellung benannt bzw. bearbeitet werden und knapp umrissen sind. Der Text muss noch nachvollziehbar strukturiert sein.

Leistungsbewertungskriterien Deutsch

Laufende Unterrichtsarbeit (mündliche Leistungen):

Mögliche Bestandteile sind:

- schriftliche Überprüfungen (Lerninhalte der letzten Stunden, Inhalt der Hausaufgaben u.a.m.)
- (Kurz-)Referate / Präsentationen (Vortrag, Handout, Medieneinsatz etc.)
- schriftliche Mitarbeit im Unterricht in Stillarbeitsphasen (Aufgaben, Übungen etc.)
- Leistungen in Gruppenarbeitsphasen
- Präsentationen von Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- Vortrag bzw. Einbringen von (mündlichen oder schriftlichen) Hausaufgaben

Insgesamt gilt, dass die inhaltliche und sprachliche Qualität der Beiträge stärker gewichtet wird als deren Quantität.

- **Bewertungsverhältnis** laufende Unterrichtsarbeit / schriftliche Leistungen: 60:40

Leistungsbewertungskriterien Englisch

Anzahl der Klausuren im Halbjahr: 2 (bzw. 1).

Das sind zwei im 1. und 3. Semester (inkl. Probeabi; die Schüler:innen, die kein Probeabi in Englisch schreiben, schreiben am selben Tag eine kurze Klausur) und eine im 2. und 4. Semester.

- Verhältnis schriftliche Leistungen : Laufende Unterrichtsarbeit: 40 : 60

- Zusammensetzung der Note laufende Unterrichtsarbeit:

➢ Arbeitsverhalten: Selbständigkeit, Kooperation bei Partner- und Gruppenarbeiten, Mitgestaltung des Unterrichts, etc.

➢ mündliche Beiträge zum Unterrichtsgespräch (Qualität und Quantität)

➢ mündliche Beiträge nach Absprache: Kurzreferate, Präsentationen, etc.

➢ schriftl. Arbeiten: Vokabeltests, Hausaufgaben

Leistungsbewertungskriterien Mathematik

Die Note für die laufende Unterrichtsarbeit setzt sich zusammen aus der Mitarbeit im Unterricht, den schriftlichen Überprüfungen über die laufenden Unterrichtsinhalte (falls solche geschrieben werden) und eventuelle weitere Leistungen (z.B. Präsentationen). Die zu berücksichtigenden Aspekte und die Bewertungskriterien für die Mitarbeit im Unterricht werden unten erläutert.

Es werden mindestens drei Klausuren pro Schuljahr mit einer Länge von mindestens 90 Minuten geschrieben. Ausschließlich durch die verpflichtenden Präsentationsleistungen im ersten und dritten Semester, nicht aber durch andere Ersatzleistungen, kann eine Klausur im Fach Mathematik ersetzt werden. Die Klausur unter Abiturbedingung kann grundsätzlich nicht ersetzt werden.

Es werden die Operatoren gemäß des A-Heftes für das Abitur verwendet.

Im Fach Mathematik gehen die Klausurleistungen und die ggf. erbrachte Präsentationsleistung mit 50% in die Zeugnisnote ein.
Eine Klausur, in der 50% der erwarteten Leistungen erbracht wurden, wird mit 05 Punkten bewertet.

Bei der Notengebung in den Klausuren gelten folgende Festlegungen:

Note(P)	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Erreichte Punkte	≥ 95%	≥ 90%	≥ 85%	≥ 80%	≥ 75%	≥ 70%	≥ 66%	≥ 62%	≥ 58%	≥ 54%	≥ 50%	≥ 44%	≥ 36%	≥ 28%	≥ 20%	≥ 0%

Leistungsbewertungskriterien NaWi

Semesternoten

Allgemein setzt sich die Semesternote aus den *Klausuren* und der *laufenden Kursarbeit* zusammen.

Gewichtung *Semesternoten:*	Klausuren	=	40%
	laufende Kursarbeit	=	60%

Klausuren

Die Klassenarbeiten umfassen jeweils alle 3 Anforderungsbereiche mit der folgenden Gewichtung:

AFB I: ≅ 30 % AFB II: ≅ 40 % AFB II: ≅ 30 %

Bewertungskriterien:

Pkt.	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
ab %	95	90	85	80	75	70	66	62	58	54	50	44	36	28	20	<20

Leistungsbewertungskriterien NaWi

Allgemein:

- Vor- und Nachbereitung der Stunden: Arbeitsmaterialien sind zu Unterrichtsbeginn vollständig, ggf. aufgegebene Hausaufgaben wurden erledigt,
- aufmerksames Verfolgen des Unterrichtsgeschehens und regelmäßige Beteiligung am Unterrichtsgespräch,
- situationsgerechte Einhaltung der Gesprächsregeln,
- Anknüpfung von Vorerfahrungen an den erreichten Sachstand,
- sachliche, begriffliche und sprachliche Korrektheit,
- Verständnis anderer Gesprächsteilnehmer und Bezug zu ihren Beiträgen,
- Ziel- und Ergebnisorientierung,
- Einhaltung verbindlicher Absprachen und Regeln,
- die Fähigkeit zur Lösung von Problemen,
- das Entwickeln, Begründen und Reflektieren von eigenen Ideen,
- das Entdecken und Erkennen von Strukturen und Zusammenhängen.
- Sachgerechtes Experimentieren und Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen (!)

Leistungsbewertungskriterien NaWi

Einzelarbeit:

- Zeitplanung und Arbeitsökonomie, konzentriertes und zügiges Arbeiten,
- Übernahme der Verantwortung für den eigenen Lern- und Arbeitsprozess.

Gruppenarbeit:

- Initiativen und Impulse für die gemeinsame Arbeit,
- Planung, Strukturierung und Aufteilung der gemeinsamen Arbeit,
- Kommunikation und Kooperation,
- Abstimmung, Weiterentwicklung und Lösung der eigenen Teilaufgaben,
- Integration der eigenen Arbeit in das gemeinsame Ziel.

Experimentieren:

- Entwickeln einer eigenen Fragestellung
- eigenständiges Erstellen von Hypothesen
- Entwickeln einer geeigneten Vorgehensweise beim Experimentieren unter den gegebenen Voraussetzungen
- Anwendung der vorhandenen Kenntnisse zur Auswertung der Beobachtungen
- Einordnen der Ergebnisse in Bezug auf die Fragestellung

Leistungsbewertungskriterien Geographie

Die Gesamtnote setzt sich zu 40 % aus der schriftlichen Note und zu 60 % aus der Note für die laufende Kursarbeit zusammen. Pro Schuljahr werden zwei (grundlegendes Niveau) bzw. mindestens drei (erhöhtes Niveau) Klausuren geschrieben. Im ersten und dritten Semester kann eine Klausur durch eine Präsentationsleistung ersetzt werden. Die Bewertung der laufenden Kursarbeit erfolgt nach den Kriterien, die auch für die Beobachtungs- und Mittelstufe gelten. Des Weiteren ist auch in der Oberstufe auf sprachliche Richtigkeit und die Verwendung von Fachsprache zu achten (sowohl im Unterricht als auch bei Klausuren). Näheres hierzu findet man unter (Seite 6-9):
https://www.hamburg.de/contentblob/1475200/c6e04a8f55b30e56329b505863914c8f/data/geographie-gyo.pdf

Leistungsbewertungskriterien Geographie

Notensystem

Die Leistungen werden mit Noten bewertet, die in Punkte aufgeschlüsselt werden. Es gelten folgende Noten und Aufschlüsselungen:

sehr gut	Note 1	15, 14 13 Punkte	Die Leistungen entsprechen den Anforderungen und in besonderem Maß.
gut	Note 2	12, 11 und 10 Punkte	Die Leistungen entsprechen voll den Anforderungen
befriedigend	Note 3	9, 8 und 7 Punkte	Die Leistungen entsprechen im Allgemeinen den Anforderungen.
ausreichend	Note 4	6, 5, und 4 Punkte	Die Leistungen weisen zwar Mängel auf, entsprechen aber im Ganzen noch den Anforderungen.
mangelhaft	Note 5	3 und 2 Punkte sowie 1 Punkt	Die Leistungen entsprechen nicht den Anforderungen, lassen jedoch erkennen, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden könnten.
ungenügend	Note 6	0 Punkte	Die Leistungen entsprechen nicht den Anforderungen, und selbst die Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden könnten.

Leistungsbewertungskriterien Philosophie

- Von der Klasse 7 bis zur S4 wird die Qualität der mündlichen Beiträge innerhalb der laufenden Kursarbeit immer wichtiger für die Benotung als die Quantität der Beiträge. Beurteilungskriterien für mündliche Beiträge sind:
    1. Eine sachlich richtige, verständliche Fachsprache.
    2. Argumentative Berücksichtigung der Gesprächsbeiträge anderer.
    3. Klare, ziel – und ergebnisorientierte Formulierung eigener Gedanken unter genauer Bezugnahme auf das jeweilige Thema
    4. Mitberücksichtigung von unterrichtlichen Vorerfahrung.

Leistungsbewertungskriterien Philosophie

- Ebenso zur laufenden Unterrichtseinheit zählt die individuelle Arbeit in Stillarbeitsphasen, sowie die Mitarbeit in einer Gruppen – oder Partnerarbeit. Beurteilungskriterien hierfür sind:
    1. Einhaltung verbindlicher Aufgaben, Absprachen und Regeln.
    2. Anwendung im Unterricht erlernter Methoden der Texterschließung.
    3. Konzentriertes und kontinuierliches Arbeiten, auch bei anspruchsvollen Unterrichtsinhalten und Texten.
    4. Erfolg bei der Informationsbeschaffung und Verarbeitung.
    5. Planung, Strukturierung und Aufteilung von gemeinsamen Arbeiten.
    6. Sichtbarmachung des eigenen Anteils am Gesamtergebnis.

Leistungsbewertungskriterien Philosophie

- Für die Arbeitsprodukte, wie z.B. eine Präsentation oder ein Essay gelten folgende Beurteilungskriterien:
    1. Erfolgreiche Eingrenzung des Themas und eigene Schwerpunktsetzung, bzw. Entwicklung eigener Fragestellung.
    2. Umfang, Strukturierung und Gliederung der Darstellung.
    3. Kritische Bewertung und Einordnung der Ergebnisse.
    4. Anschaulichkeit der Darstellung und Medieneinsatz.
    5. Kreativität der Darstellung.

Leistungsbewertungskriterien Sport

- Das Hauptkriterium der Bewertung ist die sportliche Leistung. Diese wird in der Regel am Ende von Unterrichtseinheiten abgeprüft.
- Die Kriterien sind je nach Sportart eine Weite, eine Höhe, eine Zeit und auch die Genauigkeit oder der Schwierigkeitsgrad einer Bewegungsausführung.
- Im Tanzen, in der Akrobatik oder im Turnen spielt auch der Ausdruck und die Kreativität eine notenrelevante Rolle.
- In Mannschaftssportarten fließt neben der sportlichen Leistung auch eine soziale Bewertung („Fair Play“) mit ein.
- Daneben findet der Leistungs- und Lernzuwachs Berücksichtigung
- Aber auch der Gesamteindruck (Motivation, Bereitschaft, Engagement) während des Unterrichts fließt in die Note mit ein.

Leistungsbewertungskriterien Theater

	Bereiche:	Aspekte:
1	Kreativ-gestalterischer Bereich	• Interesse und emotionales Engagement • Experimentier- und Innovationsbereitschaft • Risikobereitschaft und Frustrationstoleranz • Ideenreichtum und Originalität • Darbietungs- und Gestaltungsfähigkeit
2	Kognitiv-analytischer Bereich	• Entwicklung sinnvoller theatraler Ideen • Einbringen weiterbringender Beiträge für das Projekt und für die Gruppe
3	Sozial-integrativer Bereich	• Teamfähigkeit • Kritikfähigkeit • Engagement • Zuverlässigkeit • Verantwortlichkeit für das Projekt

Der Bereich 1 geht zu 70%, die Bereiche 2 und 3 zu insgesamt 30% in die Gesamtnote zur Mitarbeit ein. Diese Mitarbeitsnote geht zu 70% in die Gesamtnote ein. Eine Lernerfolgskontrolle in Form einer Klausur (mit theoretischen und spielpraktischen Inhalten) geht zu 30 % in die Gesamtnote ein.